

Kassel documenta Stadt

Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 1294 Telefax 0561 787 2104 fraktion@gruene-kassel.de www.GRUENE-Fraktion-Kassel.de

Vorlage Nr. 101.18.1956

16. November 2020 1 von 1

Diversitätsförderung bei der KVG

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Wir fragen den Magistrat:

- 1. Welche Möglichkeiten haben bei der KVG Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind (bitte jeweils differenziert Mitarbeiter*innen und Kund*innen), Beschwerden an das Unternehmen vorzutragen?
- 2. Wie sieht das Beschwerdeverfahren nach Eingang der Beschwerde aus?
- 3. Welche Maßnahmen hat die KVG bisher ergriffen, um die verschiedenen Aspekte von Diskriminierung abzubauen?
- 4. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um Mitarbeiter*innen und Kund*innen für Diskriminierung zu sensibilisieren?

Begründung:

Menschen werden in unserer Gesellschaft aufgrund unterschiedlicher Merkmale bewusst oder unbewusst diskriminiert. Dabei werden diskriminierende Erfahrungen überall dort gemacht, wo Menschen zusammenkommen. Dies kann am Arbeitsplatz, im Sportverein oder beim Einkauf der Fall sein.

Kommunale Betriebe der Daseinsvorsorge sollten – ebenso wie die Stadt Kassel selbst – sowohl in ihrer Funktion als Arbeitgeberin als auch als Dienstleisterin eine Vorbildfunktion haben. Sie können dazu beitragen, in der Gesellschaft das Bewusstsein für jede Form der Diskriminierung zu schärfen und sollten sich für echte Gleichbehandlung einsetzen.

Öffentliche Verkehrsmittel haben darüber hinaus als Orte, an denen unterschiedliche Gruppen der Bevölkerung zusammenkommen, eine besondere Bedeutung.

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Awet Tesfaiesus

gez. Boris Mijatovic Fraktionsvorsitzender